

Fahrsicherheitstraining für Maschinisten von Löschfahrzeugen

Am 23.05 und 24.05.2009 fand in Schochwitz das erste Fahrsicherheitstraining für Maschinisten von Löschfahrzeugen im nord-westlichen Saalekreis statt.

Hierzu fanden sich die Fahrzeugführer der Löschfahrzeuge aus den Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Westlicher Saalkreis - Beesenstedt, Lieskau, Salzmünde, Schochwitz und Höhnstedt im Gewerbegebiet im Ortsteil Gorsleben, bei der Saale Obst Erzeuger –und Absatzgenossenschaft eG, ein.

Ziel dieses Trainings war es, dass die Einsatzkräfte ihre Fahrzeuge kennen lernen, um in Extremsituationen/Gefahrensituationen im Straßenverkehr besser reagieren zu können und vor allem auch den Stressfaktor zu minimieren. Die meisten Fahrer verbringen manchmal nur eine halbe Stunde im Monat am Steuer eines Feuerwehrfahrzeugs. Aus diesem Grund ist ein regelmäßiges Fahren mit den bis zu 15 t schweren Fahrzeugen unumgänglich.

Zuerst stand ein theoretischer Teil an, in welchen auf die Gefahren im Straßenverkehr usw. eingegangen wurde. Dann ging es darum, dass besprochene in die Tat umzusetzen. Die Maschinisten besetzten ihre Löschfahrzeuge, stellten die richtige Sitzposition ein, entfernten alle nicht befestigten Gegenstände aus den Fahrerkabinen bzw. kontrollierten die Gerätefächer, ob alles fest verstaut ist. Dann wurde dort, wo er vorhanden war, der Sicherheitsgurt angelegt und es ging los. In den älteren vorhandenen Löschfahrzeugen, wie beispielsweise aus der DDR-Produktion - W 50 und Robur (LO) - sind derartige Sicherheitseinrichtungen oftmals nicht angebracht –bzw. müssen für teures Geld nachgerüstet werden.

Durch die Ausbilder wurde ein entsprechender Parcours vorbereitet und die Fahrbahn speziell mit einer Gummimatte „präpariert“. Wasser aus Feuerwehrschräuchen verwandelte einen Teil des Geländes in eine glänzende und rutschige Pfützenlandschaft. Fahren und Bremsen auf trockener und nasser Oberfläche und das Ausweichen vor Hindernissen wurde besonders intensiv geübt. Weiterer Inhalt des Fahrsicherheitstrainings waren Wendemanöver auf engstem Raum und Slalomfahrten mit Geschwindigkeitssteigerungen.

Am Ende des Tages waren sich alle Teilnehmer, auch die erfahrenen Maschinisten einig, „ein solches Training trägt zur Sicherheit der Einsatzkräfte auf Alarmfahrten bei“ und als Empfehlung kann weiter gegeben werden, dass ein derartiges Sicherheitstraining alle Maschinisten von Löschfahrzeugen besuchen sollten.

Auf diesem Weg möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei der Geschäftsleitung der Saale Obst Erzeuger –und Absatzgenossenschaft eG, Herrn Dr. Schenk, für die Bereitstellung des Geländes und des Schulungsraumes bedanken.

Das Fahrsicherheitstraining ist eine Initiative des Landesfeuerwehrverbandes Sachsen-Anhalt e.V. und der Landesverkehrswacht.

Ein Dank gilt auch den Fahrsicherheitstrainer Kamerad Jens Hirsch und seinem Team.

Gern würden wir, derartige Veranstaltungen auch in Zukunft für alle Maschinisten durchführen.

Allzeit gute Fahrt!

Stephan Ossig
FFw Schochwitz



Einsatzfahrzeuge der teilnehmenden Freiwilligen Feuerwehren.



Einstellung der Sitzposition.



Einstellung der Außenspiegel.



LF 16 der FFW Schochwitz, W 50 – 9,7 t



TLF 16 / 25 der FFW Schochwitz, Mercedes – 12 t



LF 10 / 10 der FFW Höhnstedt, MAN – 10,5 t



LF 8 TS 8 der FFW Höhnstedt, Robur – 7,5 t



HLF 16 / 16 der FFW Lieskau, MAN – 14,5 t



LF 8 / 6 der FFW Salzmünde/Pfützthal, Iveco 7,5 t



LF 8 / 6 der FFW Beesenstedt, Iveco 11,5 t